Maßnahmen- Kosten- Finanzierungs- und Zeitplan bis PJ 2020, HHJ 2024

Förderprogramm: Soziale Stadt Fördergebiet: Halle-Neustadt

		Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM	EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*	
					Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I: B	ewilli	gte Maßnahmen PJ 1999 - 2018									
		Snahmen der Vorbereitung	634.092	222.096	111.048	0	300.947				
	Ord	nungsmaßnahmen	16.395.520	7.754.480	3.877.240	0	4.763.801				
	Bau	maßnahmen	4.123.016	2.418.008	1.209.004	0	496.005				
	Son	stige Maßnahmen	1.301.092	867.395	433.697	0	0				
		gesamt	22.453.721	11.261.979	5.630.989	0	5.560.753				
_											
II: P		ammantrag PJ 2019						1	,		
<u></u>	_	Snahmen der Vorbereitung	80.000	53.400	26.600		0				
1		Quartiersmanagement	70.000	46.700	23.300			HHJ 2023: 70.000		sowie zwischen Stadtteilaktiven und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiermanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
2		Öffentlichkeitsarbeit	10.000	6.700	3.300			ННЈ 2023: 10.000		Die Veränderung des Stadtteilimages ist ein langwieriger Prozess, welcher durch die Öffentlichkeitsarbeit in Verbindung mit realen Veränderungen erreicht werden kann. Kernthemen sind hierbei städtebauliche Projekte,	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
	Ord	nungsmaßnahmen	1.366.300	910.800	413.500		0				
4		Neubau Generationsspielplatz Peißnitz	323.500	215.700	107.800			HHJ 2023: 323.500	(Saale)	vorhandenen Spielangeboten am Kletterwald und dem ebenfalls geplanten	HK Soz. Stadt, ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Öff Raum/Grünflächen und Parkanlagen/Stadtplätze/Spielplä

		D-:0:4	757 700	505 400	252.600	ı		2020. 757 700	Ch- de II-II-	1 Barrahada Ciahanna Endarahantan	IIIV C Chdh
5		Peißnitzhaus Fassade	757.700	505.100	252.600			HHJ 2020: 757.700	Stadt Halle	Bauabschnitt - Sicherung Erdgeschossfassade Bauabschnitt - Sicherung Erdgesc	HK Soz. Stadt,
									(Saale)	Hier werden nach denkmalgerechten Vorgaben neue holzprofilierte	ISEK 2025
										Fensterelemente mit Isolierverglasung sowie neue Zugangstüren	SUK Halle-Neustadt
										eingebaut. Weiterhin müssen desolate und lockere Putzflächen im	THF Quartiersmanagement,
										Fassadenbereich abgebrochen und geschädigte bzw. nicht ausreichend im	Öffentlichkeitsarbeit und
										Mauerwerk verankerte Klinkerschmucksteine ausgetauscht werden. Am	Beteiligung der Öffenlichkeit
										Gebäudesockel und an den Fenster- und Türgewänden erfolgt der	
										Austausch von Natursteinblöcken und Klinkern inklusive einer	
										Neuverfugung mit Reinigung und Versiegelung.	
										2. BA - Komplettsanierung Fassade	
										Entsprechend den denkmalrechtlichen Vorgaben werden die desolaten	
										Putzflächen vollständig abgebrochen; anschließend erfolgt die neue	
										Verputzung mit einem mineralisch eingefärbten Putzsystem. Klinkerflächen	
										wie Fensterbänke, Gesimsbänder, Wandflächen als Sichtmauerwerk	
1									1	werden gereinigt, überarbeitet und anschließend neu verfugt. Die	
1									1	Natursteinsäulen im südlichen Loggiabereich werden aufgearbeitet, die	
										vorhandenen Deckenmalereien gesichert. Die Holzbauteile der Fassade	
										erhalten nach farbrestauratorischer Befundung einen neuen Deckanstrich.	
										Es erfolgt der Einbau neuer Fenster analog den bauzeitlichen und	
										bauphysikalischen Vorgaben (Schallschutz) und Vorschriften als	
										holzprofilierte, isolierverglaste Elemente mit zusätzlicher Verglasungsart.	
										Auch die Zugangstüren sind, nach bauzeitlicher Vorgabe und unter	
										Beachtung sicherheitstechnisch relevanter Zusatzeinrichtungen, als	
										profilierte Vollholztüren auszuführen.	
										promierte vomoiztaren aaszaran en.	
		Vornoteura Noustadt BaiQuita	105.100	70.000	35.100			2022. 44.600	Ch- de II-II-	Dad and E. O. and a second and the s	11V C Ctdt
В		Vernetzung Neustadt Peißnitz	105.100	70.000	35.100			HHJ 2022: 14.600	Stadt Halle	Rad- und Fußwegevernetzung Neustadts mit den angrenzenden	HK Soz. Stadt,
								ННЈ 2023: 90.500	(Saale)	Naherholungsflächen;	ISEK 2025
										Neubau Rad- und Fußwegeverbindung vom Gimritzer Damm in Höhe	SUK Halle-Neustadt
										Blücherstraße bis zur Bürgerbrücke Peißnitzinsel	RHF 11, Karte IV-6
7		Gestaltung Grüne Wohnhöfe	180.000	120.000	18.000	42.000	0	HHJ 2020: 180.000	privat	Durch die Gestaltung von Wohnhöfen nach gemeinsamer Planung der	HK Soz. Stadt
										Mieterschaft und Eigentümerinnen und Eigentümer soll die Identität der	ISEK 2025
										Bewohner mit dem Wohnumfeld gesteigert, Kommunikations- und	SUK Halle-Neustadt
										Aktionsräume geschaffen und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt werden.	THF Halböff.
										Gleichzeitig soll eine bessere Definition von privaten, halböffentlichen und	Raum/Wohnfreiflächen S.
										öffentlichen Räumen erzielt werden.	
\vdash											
-		maßnahmen stige Maßnahmen	36.250	24.200	12.050	0	0				
3	_	Verfügungsfonds	36.250	24.200	12.050	U	0	HHJ 2023: 36.250	privat	Der Fond für Kleinprojekte zur Förderung der Stadtteilkultur, von Projekten	HK Soz. Stadt,
ا		verrugurigatoriua	30.230	24.200	12.030			11113 2023. 30.230	privat	zur sozialen und kulturellen Integration und von Stadtraum gestaltenden	ISEK 2025
										Projekten soll für Bürgerinnen, Bürger und Vereine einen unbürokratischen	SUK Halle-Neustadt
										Anreiz bieten, selbst aktiv zu werden bzw. entsprechendes Engagement zu	THF Quartiersmanagement,
										stärken. Dabei soll die Identität mit dem Stadtteil gestärkt und das	Öffentlichkeitsarbeit und
										Stadtteilleben und die -kultur gefördert werden.	Beteiligung der Öffenlichkeit
\vdash		gesamt	1.482.550	988.400	452.150	42.000	0				
\perp		gesanit	1.702.330	J00. 4 00	732.130	72.000	U	!	l .	<u></u>	ļ.

III: Programmantrag PJ 2020	i: Programmantrag PJ 2020									
Maßnahmen der Vorbereitung	220.000	146.700	73.300	0	0					

_		T							I	I	1
1		Quartiersmanagement	140.000	93.300	46.700			ннј 2024: 140.000	Stadt Halle (Saale)	Das Quartiersmanagement arbeitet im Aufrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiermanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilaktiven und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiermanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
2		Öffentlichkeitsarbeit	40.000	26.700	13.300			ннј 2024: 40.000	Stadt Halle (Saale)	Die Veränderung des Stadtteilimages ist ein langwieriger Prozess, welcher durch die Öffentlichkeitsarbeit in Verbindung mit realen Veränderungen erreicht werden kann. Kernthemen sind hierbei städtebauliche Projekte, flankierende Aktionen sowie Projekte des Verfügungsfonds und Bildungsprojekt. Die Akquise von Mitmachprojekten aus Kunst, Bildung und Kultur mit den Schnittstellen der Öffentlichkeitsarbeit soll weitergeführt werden. Projektübergreifend werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit die Kommunikationsziele, wie stadtweite Aufmerksamkeit, Verknüpfung der einzelnen Maßnahmen, Informiertheit, Dialogbereitschaft, Engagement und Unterstützung für das Programmziel angestrebt.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
6		Moderation Zukunftsstadt Neustadt	40.000	26.700	13.300			ННЈ 2021: 20.000 ННЈ 2022: 20.000	Stadt Halle (Saale)	Durch das Ausscheiden Halles aus der dritten Wettbewerbsphase Zukunftsstadt ist jedoch ungeachtet der stufenweisen Realisierung der Einzelprojekte eine große Lücke in der Vernetzung der Aktivitäten und der Verbindung der Einzelprojekte zu einer Zukunftsstadtstrategie (u. a. mit Workshopformaten) für Neustadt insgesamt gerissen worden. Diese gemeinsame Akteursstrategie war vom Zukunftsstadtprojekt durch das BMBF mit wissen-schaftlichen Auftragnehmern finanziert. Damit ist eine Aufgabe für einen besonderen Teilbaustein der Moderation entstanden, den das vorhandene QM in Neustadt auch aufgrund der besonderen Akteurszusammensetzung (viele wissenschaftliche Akteure und Fragestellungen) nicht leisten kann. Deshalb soll das QM in Neustadt um den Baustein des Zukunftsstadt Moderation erweitert werden. Denn die Stadt Halle soll und darf die Marke Zukunftsstadt ausdrücklich weiter fortführen und entwickeln, wie das BMBF informiert hat. Neben Zukunftsstadt-Projekten in ganz Neustadt liegt der Schwerpunkt des Zukunftsstadt Moderation in der Begleitung des Aufbaus des Bildungsleuchtturns Campus Kastanienallee. Die von der Stadt hier beabsichtige große und beispielgebende Investition für diesen besonderen Quartiersbil-dungscampust bedarf gerade in der Aufbauphase der Baulichkeit und ihrer inhaltlichen Strukturen einer dringend notwendigen Unterstützung durch eine spezialisierte Moderation, damit die kommunale Investition in den Bildungscampus mit der Verbindung zum weinberg campus nachhaltig wird und funktioniert. Unter dem Ansatz "Die besten Schulen in die strukturell schwächsten Quartiere" ist besonders auch die integrierte Entwicklung diese Standort in der Südlichen Neustadt eine wichtiges und umfassend zu unterstützendes Projekt.	HK Soz. Stadt, ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffenlichkeit
	Ord	nungsmaßnahmen	254.000	169.300	84.700	0	0				
4		Spielplatz Lilienschule	254.000	169.300	84.700			HHJ 2022: 16.700 HHJ 2023: 14.900 HHJ 2024: 222.400	Stadt Halle (Saale)	Der vorhandene Kleinkindspielplatz südlich der Lilienschule ist stark sanierungsbedürftig. Für die Aufrechterhaltung eines Spielflächenangebotes für alle Altersgruppen in Wohngebiet ist sein Erhalt jedoch notwendig, da ansonsten für die Altersgruppe 0-6 Jahre kein anderes Angebot mit Sandspielflächen im Quartier existiert.	HK Soz. Stadt, ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Öff Raum/Spielplätze
	Bau	maßnahmen	800.000	533.300	80.000	186.667	0				
-	_										

	5	Modellhafter Umbau Azaleenstraße	800.000	533.300	80.000	186.667	0 1	HHJ 2021: 120.000	privat	Zur Attraktivierung des Stadtteils für neue Bewohnergruppen und zur	HK Soz. Stadt,
			555.555					HHJ 2023: 340.000	p	Bewältigung des de-mographischen Wandels ist eine Weiterentwicklung	ISEK 2025
								HHJ 2024: 340.000		des bauzeitbedingten Wohnungs- und Grundrissangebots unbedingt	SUK Halle-Neustadt
										erforderlich. Eine vielfältige Bewohnerschaft befördert die so-ziale	
										Durchmischung im Stadtteil und führt zu einer besseren Integration	
										benachteiligter Gruppen. Der Erfolg der modellhaften Umbauprojekte der	
										Wohnungsunternehmen zeigt den dringenden Bedarf eines weiter	
										ausdifferenzierten Angebots an unterschiedlichen und mo-dernen	
										Wohnungen. Es besteht weiterhin eine große Nachfrage an barrierearmen	
										und ener-getisch hochwertigen Wohnungen. Auch die Nachnutzung von	
										Rückbauflächen im Bereich zum Übergang zu den historischen	
										Siedlungskernen wie Nietleben oder Passendorf für selbst- oder	
										gemeinschaftlich genutztes Wohneigentum kann hier ein Baustein sein.	
										Eine Aufnahme der genannten Maßnahmen in das Förderprogramm kann	
										bei entsprechender Vorlage eines Konzeptes mit innovativen Ansätzen zur	
										Diversifizierung der Wohnformen in Aussicht gestellt werden.	
	sons	I stige Maßnahmen	36.250	24.200	12.050	0	0				
3	_	Verfügungsfonds	36.250	24.200	12.050	_	-	HHJ 2024: 36.250	privat	Der Fond für Kleinprojekte zur Förderung der Stadtteilkultur, von Projekten	HK Soz. Stadt.
										zur sozialen und kulturellen Integration und von Stadtraum gestaltenden	ISEK 2025
										Projekten soll für Bürgerinnen, Bürger und Vereine einen unbürokratischen	
										Anreiz bieten, selbst aktiv zu werden bzw. entsprechendes Engagement zu	THF Quartiersmanagement,
										stärken. Dabei soll die Identität mit dem Stadtteil gestärkt und das	Öffentlichkeitsarbeit und
										Stadtteilleben und die -kultur gefördert werden.	Beteiligung der Öffenlichkeit
										•	
		gesamt	1.310.250	873.500	250.050	186.667	0				
IV.	_	tere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzn	nasse	T		T		1		
-	_	Snahmen der Vorbereitung									
-	_	nungsmaßnahmen									
	_	maßnahmen									
-	sons	stige Maßnahmen	_	_	_	_	_		ļ		
		gesamt	0	0	0	0	0		1		
V	Gas	amtkosten									
v.	_	Snahmen der Vorbereitung	934.092	422.196	210.948	0	300.947		1		
-	_	nungsmaßnahmen	18.015.820			42.000	4.763.801		 		
	_	maßnahmen	4.923.016	2.951.308	1.289.004	186.667	496.005		1		
-	_	stige Maßnahmen	1.373.592	915.795	457.797	130.067	430.003				
-	30118		25.246.521			228.667	5.560.753				
		gesanit	23.270.321	13.123.073	0.555.165	228.007	5.500.755		1	I .	